

02. November 2021

	Stand am 01.11.2021	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2019	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2020 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,558 %	- 1,0 Stellen	- 1,3 Stellen	-0,550	-0,558	-0,529	-0,558
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,40 %	+ 5 Stellen	+ 34 Stellen	-0,40	-0,47	-0,40	-0,76
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	-0,10 %	+ 1 Stellen	+ 47 Stellen	-0,10	-0,18	-0,09	-0,60

Prognose Zinstrends	Stand am 01.11.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/Devisen	Stand 01.11.2021	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %	Dax	15.806,29	+0,94
3-Monats-Euribor	-0,56 %	-0,53 %	-0,52 %	EuroStoxx 50	4.280,47	+1,47
Deutschland/Euroland 10 Jahre	-0,10 %	-0,10 %	0,00 %	Dow Jones Ind.	35.913,84	+0,40
Fed Funds Target Rate	0,25 %	0,25 %	0,25 %	Bund-Future	168,15	-0,10
USA 10 Jahre	1,57 %	1,85 %	2,05 %	US-Dollar	1,1591	-0,64

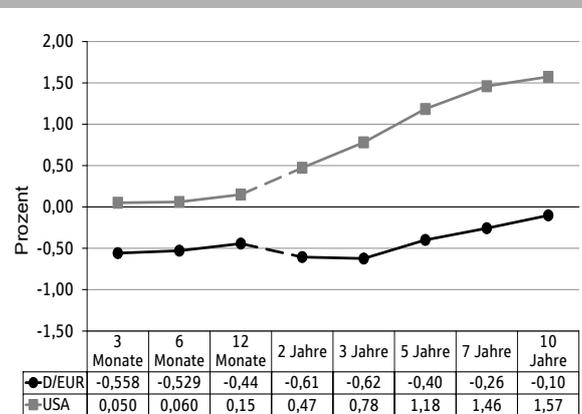
### Rentenmarkt Euroland

In dieser Woche ziehen wieder diverse Notenbanken die Aufmerksamkeit auf sich, allen voran die Fed, die am Mittwoch die Höhe der monatlichen Tapering-Schritte bekanntgeben dürfte. Spannend wird es auch bei der Bank of England, nachdem der Kommunikationsschwenk eine erste Leitzinsanhebung um 15 Basispunkte bereits für diese Sitzung am Donnerstag nahegelegt hat. Der Konjunkturdatenkalender hält ebenfalls einiges für diese Woche bereit. Am Mittwoch dürfte die Arbeitslosenquote für die Eurozone insgesamt etwas besser aussehen, wir erwarten einen Rückgang auf 7,3 Prozent, allerdings mit großer Spreizung zwischen den einzelnen Euroländern. In den USA kommt der Arbeitsmarktbericht am Freitag etwas zu spät für die November Fed-Sitzung, liefert aber schon Entscheidungshilfen für den Dezember. Wir erwarten einen steigenden Beschäftigungsaufbau, allerdings verzerrt die Saisonbereinigung den Bericht erheblich. Mit großem Interesse wird auch die OPEC+ Konferenz am Donnerstag verfolgt werden. Wir glauben allerdings, dass dort noch keine zusätzliche Entlastung für den Nachfrageüberhang beschlossen werden wird. Weil eine Leitzinswende der EZB derzeit nicht absehbar ist, sollten die Renditen langlaufender Staatsanleihen in der Eurozone noch für längere Zeit sehr niedrig bleiben.

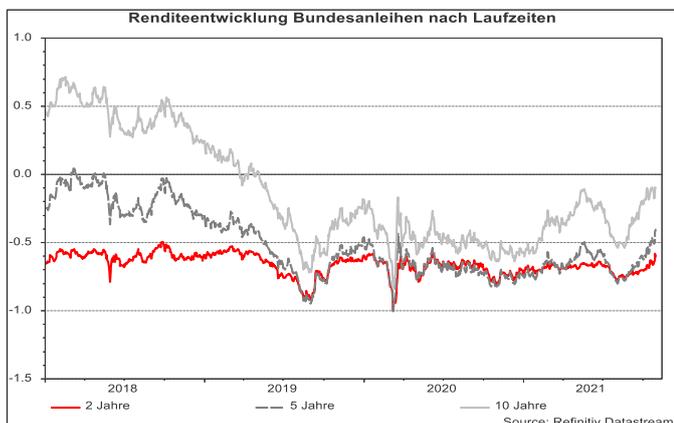
### Vorschau Konjunktur (Auswahl)

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
03.11.	EWU	Arbeitslosenquote (Sep)	7,4 %	7,5 %
	USA	ADR Report, Beschäftigte in Tsd. (Okt)	400	568
	USA	Auftragseingang Industrie (Sep, m/m)	-0,1 %	1,2%
	USA	ISM-Index Dienste (Okt)	61,8	61,9
	USA	Fed Zinsentscheid	0-0,25 %	0-0,25 %
04.11.	EWU	Erzeugerpreise (Sep, y/y)	15,0 %	13,4 %
	DE	Auftragseingang Industrie (Sep, m/m)	1,6 %	-7,7 %
	GB	Bank of England Zinsentscheid	0,10 %	0,10 %
05.11.	DE	Nettoproduktion (Sep, m/m)	0,7 %	-4,0 %
	EWU	Einzelhandelsumsatz (Sep, m/m)	0,2 %	0,3 %
	USA	Beschäftigte non farm in Tsd. (Okt)	425	194
	USA	Arbeitslosenquote (Okt)	4,7 %	4,8 %
	USA	Stundenlöhne (Okt, y/y)	4,9 %	4,6 %

### Zinsstrukturkurven Deutschland / USA



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.